



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Campus der TH Aschaffenburg wächst weiter: Neues Gebäude für Fakultät für "Wirtschaftsingenieurwesen/ Materialtechnologien" und neues Rechenzentrum**

Campus der TH Aschaffenburg wächst weiter: Neues Gebäude für Fakultät für "Wirtschaftsingenieurwesen/ Materialtechnologien" und neues Rechenzentrum

4. September 2019

Wissenschaftsminister Bernd Sibler bei doppeltem Spatenstich: „Hochschule für Zukunftsgestalter und Visionäre noch attraktiver machen“ – Freistaat investiert über 47 Millionen Euro

ASCHAFFENBURG/MÜNCHEN. Die Technische Hochschule (TH) Aschaffenburg wird um zwei neue Gebäude erweitert: Heute nahm Wissenschaftsminister Bernd Sibler den Spatenstich für die beiden Neubauten „Rechenzentrum und technischer Dienst“ und „Wirtschaftsingenieurwesen/ Materialtechnologien“ (WIMAT) vor. „Eine gute Infrastruktur ist eine entscheidende Voraussetzung für den erfolgreichen Betrieb einer Hochschule. Mit der räumlichen Erweiterung der TH Aschaffenburg können wir für unsere Studentinnen und Studenten, Professorinnen und Professoren und die weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Studium und eine zukunftsorientierte Forschung weiter verbessern. Das macht die Hochschule für Zukunftsgestalter und Visionäre noch attraktiver!“, betonte der Minister.

Rund 5.500 Quadratmeter mehr Fläche

Der Neubau für das Rechenzentrum und den Technischen Dienst der TH Aschaffenburg ermöglicht es, auf einer Fläche von rund 2.800 Quadratmetern das Rechenzentrum und den Technischen Dienst, der derzeit in drei verschiedenen Gebäuden untergebracht ist, zusammenzuführen. In den zweiten Neubau werden rund 190 Studentinnen und Studenten, Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Studiengangs „Wirtschaftsingenieurwesen/ Materialtechnologien (WIMAT)“ einziehen. Das rund 2.700 Quadratmeter große Gebäude bietet Platz für Vorlesungs- und Seminarräume sowie Labore. „Der Freistaat investiert über 47 Millionen Euro in diese beiden Baumaßnahmen! Mit dieser Investition setzen wir ein deutliches Zeichen für die Weiterentwicklung der TH Aschaffenburg und stellen wichtige Weichen für ihre Zukunft“, so Wissenschaftsminister Bernd Sibler.

Jüngste Hochschule für angewandte Wissenschaften in Bayern

Die im Herbst 2000 gegründete TH Aschaffenburg ist die jüngste Hochschule für angewandte Wissenschaften in Bayern. Rund 3.200 Studentinnen und Studenten sind an ihren beiden Fakultäten für Ingenieurwissenschaften sowie für Wirtschaft und Recht eingeschrieben. Aufgrund ihres ausgeprägten technischen Profils wurde die Hochschule im März dieses Jahres in Technische Hochschule umbenannt.

